K3 | TANZPLAN HAMBURG

TANZ FÜR JUNGES PUBLIKUM (0,5-3)

DROP IT, BABY!

KATTÚ MITXELENA NEWIGER

K3 – ZENTRUM FÜR CHOREOGRAPHIE | TANZPLAN HAMBURG

Uraufführung: 21. November 2024 | 10:00 Uhr | P1, Kampnagel

Weitere Vorstellungen: 08. Mai | 10:00 Uhr
09. Mai | 10:00 Uhr
10. Mai | 10:00 Uhr
11. Mai | 15:30 Uhr

Dauer: ca. 50 Minuten

[k] KAMPNAGEL

Heute geht es um den Drop als ...
... energetisierendes Moment in der Musik
... das Sinken
... Loslassen von etwas in dir, das dich aufhält ...
... Fallen als erfreuliches Missgeschick

Schön, dass ihr da seid. Herzlich willkommen zu *Drop it, Baby!*
Dies ist ein Raum für die Allerkleinsten, ihren Erwachsenen und eine Einladung zum sanften Rave.

In diesem Raum gibt es Regeln und Erlaubnisse:

- in der ersten halben Stunde zeigen wir euch eine Performance, im Anschluss werdet ihr eingeladen, den Dancefloor zu erobern
- Kinder dürfen machen, was sie möchten.
- Kinder dürfen kommentieren und Geräusche machen.
- Erwachsene sind gleichermaßen eingeladen die Show zu genießen.
- Niemand muss tanzen - alle dürfen tanzen.
- Sei aufmerksam für dich und dein Kind:
  dies sind 50 Minuten nur für euch!
- Bitte verzichte auf das Fotografieren und Filmen.
- Falls es zu viel wird, könnt ihr immer den Raum verlassen und wieder zurückkommen.
- Ein Ruheraum steht bereit.

Die Idee zu *Drop it, Baby!* entstand aus dem Interesse, eine Tanzperformance zu kreieren, die sowohl die Experimentierfreude von Kleinkindern und Babys, als auch die Neugier und Biografie von Erwachsenen anspricht. Über einen Zeitraum von 7 Wochen haben uns insgesamt ca. 80 Kinder und 14 Erzieher*innen besucht und uns bei der Entwicklung des Stückes unterstützt. Die Choreographie spiegelt die Auseinandersetzung mit dem Drop wieder: sich auf einen Beat fallen lassen, sinken, dabei gehalten werden – von jemand anderem oder spätestens vom Boden. Das vielsinnige Bühnenbild, mit seinen unterschiedlichen Oberflächen ist für die Perspektive von kleinen Menschen gedacht. Es soll Spaß machen und zur Bewegung einladen. Die Soundebene spielt mit Clubmusik, in der sich sowohl Toysounds von Kinderspielzeug, als auch Jlo verstecken

Kattú Mitxelena Newiger (dey/dem, Hamburg) ist Choreograph*in, Performer*in und Sozialarbeiter*in. Dey studierte Performance Studies sowie Tanz-, Theater- und Erziehungswissenschaften in Hamburg, Bilbao, La Réunion und Mainz. Seit 2021 erforscht dey tänzerisch das Sinken auf einen Beat als Praxis der Entschleunigung. Kattús Arbeiten verbinden sanftes Willkommen heißen, live gemixte Bässe und skurrile Bewegungsformen.

Nicolás Vignolo Riquelme (er/ihm, they/them, Hamburg) ist Tänzer, Lehrer und Choreograph. Seit seinem Tanzstudium in Chile und dem Abschluss an der Contemporary Dance School Hamburg arbeitet er in der freien Szene Hamburgs. Nico kooperierte mit Künstler*innen wie Yolanda Morales und Regina Rossi. Seine eigenen Werke präsentierte er bisher bei Ausstellungen und Festivals. Derzeit unterrichtet er in Hamburg und Dänemark.

Hanna Naske (sie/ihr, Wien/Hamburg) arbeitet als Bühnenbildnerin und Raumkünstlerin in interdisziplinären Teams, vor allem im Bereich Musik- und Tanztheater. Sie studierte Bildende Kunst, Fotografie und Bühnenraum. Ihre Zusammenarbeit führte sie an Spielstätten wie u.a. Kampnagel, Staatsoper Hamburg, Theater an der Parkaue, Wuppertaler Bühnen, Theater Aachen, LOFFT, Konzerthaus Wien und Rotondes Luxemburg.

Christopher Ramm (er/ihm, sie/ihr, dey/dem, Hamburg) ist Regisseur*in, Performer*in und Klangkünstler*in. Dey studierte Theaterwissenschaft, Performance Studies und Multi Media Composition. Christophers Arbeiten thematisieren Gender, Arbeit und Machtstrukturen und waren u.a. auf Kampnagel, im PATHOS München und Lichthof Theater Hamburg zu sehen. Sie arbeitet mit Girl to Guerilla und SV Szlachta.

Teresa Hoffmann (sie/ihr, Hamburg) ist Choreographin und Tanzvermittlerin. Seit 2016 produziert sie Tanzstücke für junges Publikum, auch mit generationsgemischten Ensembles. In der Begegnung des Fremden in fernen Generationen sieht sie eine große künstlerische Schöpfungskraft. Ihre Arbeiten wie *re-member* oder *snitmønster* wurden u.a. im FUNDUS Theater, K3 Hamburg und FELD Theater Berlin gezeigt. Derzeit inszeniert sie die Oper *Pinocchio* an der Jungen Oper Stuttgart.

KATTÚ MITXELENA NEWIGER **DROP IT, BABY!**

Konzept, Choreographie, Performance: Kattú Mitxelena Newiger
Co-Choreographie, Performance: Nicolás Vignolo Riquelme
Sounddesign: Christopher Ramm
Bühne, Kostüm: Hanna Naske
Wiederaufnahmedramaturgie: Teresa Hoffmann, Anngret Schultze

Dank an: Franca Rosa von Sobbe mit Amba und Zora für die Inspiration und das Shooting, Alma Bösel für die Fotos, Öncü Gültekin für die Pressefotos, Niko aka Junokill für das Gesangstraining, Kita Flohkiste, Kinderhaus Knickweg, Kita Frieberg, Kita Sonnenschein, Orli und Laska für das sinnliche Feedback, Kampnagel-Technik für die Geduld

Drop it, Baby! ist eine Produktion von K3 | Tanzplan Hamburg.
Gefördert durch:

Hamburg | Behörde für Kultur und Medien

Die Vorstellungen finden im Rahmen *von explore dance statt. explore dance – Netzwerk Tanz für junges Publikum* e.V. ist ein Zusammenschluss von HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste Dresden, K3 | Tanzplan Hamburg, fabrik (moves) Potsdam und Fokus Tanz / Tanz und Schule München. *explore dance* wird gefördert durch Mittel der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Behörde für Kultur und Medien Hamburg und der Kommunen und Länder der weiteren Projektpartner*innen.
Mit freundlicher Unterstützung der Art Mentor Foundation Lucerne.

Wiederaufnahme ermöglicht durch die Wiederaufnahme- und Gastspielförderung des Dachverbands freie darstellende Küste Hamburg aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.

K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg
Kampnagel, Jarrestr. 20, 22303 Hamburg, 040 / 270 949 45
www.k3-hamburg.de

[k] KAMPNAGEL